

**Der menschliche Geist und das Gehirn, wie sie aus der Sicht von
Außerirdischen arbeiten**
Swaruunisch - Taygetisch

Autor
Despejando Enigmas
Robert
veröffentlicht
12.01.2022

Original Video : <https://youtu.be/Pf10ImE01AQ>

übersetztes Video (Deutsch):

Robert: Nach allem, was wir über die menschlichen Schöpfungen als Tulpas und die verschiedenen Spielebenen wissen, wäre "das Drakonische Reich, die Orion-Allianz" eine weitere Spielebene. Das würde nur in unseren kleinen Köpfen stattfinden? Ich möchte wissen, ob das für die Vereinigte Föderation der Planeten gilt. Oder sind es tatsächlich die Ängste der "unteren Ebenen der Föderation, die auf die Erde übergegangen sind und auf der Erde von Menschen verzerrt wurden?"

Yázhí: Ja, sie existieren im Außen. Das Problem ist, dass das Konzept oder die Vorstellung davon, wie sie sind, spezifisch für die Erde ist und nicht die äußere Realität widerspiegelt. Die Erde selbst (als menschliches kollektives Unbewusstes) wird diese Konzepte negativer Allianzen, die Bedeutung des Bösen und die Art und Weise, wie sie funktionieren, nur durch die Linse des menschlichen Kollektivverständnisses reflektieren und interpretieren.

Die Vorstellung ist also völlig verzerrt und vermenschlicht und entspricht nicht dem, was wirklich passiert. Hier wird das menschliche kollektive Unbewusste seine eigenen Ängste in den Konzepten der regressiven außerirdischen Rassen widerspiegeln oder verkörpern. Und da die menschliche Rasse als Kollektiv völlig getrennt von dem außerirdischen Kollektiv ist, wird es für die menschliche Rasse spezifische Egregoren erzeugen. (Abgesehen von der unbewussten Filtration durch Sternsamen und Ähnliches).

Das Konzept von Egregoren oder Tulpas bedeutet nicht, dass es Fantasie ist. Sie sind Teil des gesamten Mechanismus der Manifestation und Bildung einer kollektiven Realität (ich denke individuell, aber ich spreche hier vom Kollektiv).

Was zahllose New-Age-Ufologen, die über Föderationen und Exopolitik zu wissen glauben, spiegeln also nur das wider, was sie in ihrem Bekanntenkreis als Gemeinschaft akzeptiert haben. Deshalb sind ihre Galaktischen Föderationen des Lichts so dualistisch, gut und böse, dunkle Flotte und helle Flotte.

Sie sind nicht in der Lage zu erkennen, dass solche dualen Konzepte, alles schwarz und alles weiß, nur ein Spiegelbild ihrer eigenen, in zwei Hemisphären aufgeteilte Gehirnstruktur ist. Und andere Rassen können das nicht so sehen, weil ihre Gehirne nicht geteilt sind.

Es lohnt sich, an dieser Stelle zu erklären, dass das so genannte vereinheitlichte

nicht-menschliche Gehirn, das vieler nicht-menschlicher Rassen auf Lyra-Basis, eine laterale Struktur aufweist, indem es funktionierende Systeme im Körper aufrechterhält. Der kortikale Teil, auch graue Substanz genannt, ist jedoch nicht durch einen physischen Graben geteilt wie beim menschlichen Gehirn. Vielmehr kommuniziert es mit voller Effizienz zwischen den beiden Hemisphären, da dieser "denkende" Teil des Gehirns nicht geteilt ist.

Dies geht nicht nur über eine einfache "CPU"-Effizienz hinaus, sondern spiegelt ein anderes Verständnis der Realität wider, Plasma für das Wesen, das die Erfahrung in einem auf diese Weise ausgestatteten Körper macht, etwas völlig anderes als die menschliche Erfahrung. Die Dinge sind klarer, ohne dass du ständig vergleichen musst. Das erzeugt dann eine andere existenzielle Realität, indem es ein anderes Verständnis gibt, das mit dem des Menschen in Konflikt steht.

Ganz zu schweigen von den Plänen der Kabalen, die über ihre 3-Buchstaben-Agenturen die Informationen kontrollieren, die dann von den UFO-"Forschern" befolgt werden.

Aus all dem oben Gesagten können wir verstehen, warum sich die Erklärungen mancher Gelehrter zur Exopolitik so sehr von dem unterscheiden, was wir sagen. Die Realitäten passen nicht zusammen.

Robert: Yazhi, eine Frage. Hängt der Schleier des Vergessens mit unserem Geisteszustand zusammen? Oder ist das nur eine Vereinbarung? Oder beides? Anéeka hat zum Beispiel einen Schleier des Vergessens. Sie erinnert sich nur daran, dass sie Tay, Tay, Tay war.

Yázhí: Der Schleier des Vergessens gehorcht etwas sehr Einfachem. Es ist keine Maschine, die Erinnerungen löscht oder so etwas. Es ist derselbe Mechanismus, der Träume auslöscht, wenn du aufwachst. Das, was in den leichteren, energetischen Ebenen des Seins ist, ist in seiner Frequenz nicht mit der schwereren materiellen Welt kompatibel, also verbindet es diese geistigen Frequenzen nicht. Die Erinnerung befindet sich nicht im Gehirn, sondern im ätherischen Feld. Wenn diese Frequenzen also zu subtil sind, werden sie vom Gehirn nicht entschlüsselt. Um dich an ein vergangenes Leben oder den Traum der letzten Nacht zu erinnern, musst du ihn irgendwie lange genug festhalten, damit diese subtile Sache eine Reaktion im Gehirn auslöst, die es als Erinnerung in die physische Welt bringen kann.

Das Gehirn übersetzt, was im Feld ist und bringt es in die physische Welt. Es erzeugt keine Erinnerungen. Es verkörpert sie einfach in der physischen Welt. Das passiert auch durch vorgeburtliche Vereinbarungen wie bei Anéeka.

Robert: Niemand löscht dein Gedächtnis. Es liegt auf der Hand, dass du diese Erinnerungen aus dem Äther anderer "Dichten" "aufnimmst". Aetherisches Feld ja.

Yázhí: Nein, niemand, das ist New Age. Ängste, Archonten mit Ratschen, so ist das nicht. Es ist nur ein Prozess von Frequenzen, die mit der sogenannten physischen Welt kompatibel, oder nicht kompatibel sind. Das ist alles, was es ist.

Robert: "Der Schleier des Vergessens gehorcht etwas sehr Einfachem. Es ist keine Maschine, die Erinnerungen löscht, oder so etwas. Es ist derselbe Mechanismus, der Träume auslöscht, wenn du aufwachst. Was in den leichteren, energetischen Ebenen der Existenz ist, ist in seiner Frequenz nicht mit der schwereren materiellen Welt kompatibel." Ich liebe diese Definition.

Aus einem anderen Gespräch:

Robert: Der Schleier des Vergessens ist selektiv? Du kannst dich an zwei Inkarnationen zurück erinnern, aber aus irgendeinem Grund nicht an die letzte? Kannst du Zwischeninkarnationen aus irgendeinem Grund vergessen?

Anéeka: Ja, es scheint selektiv zu sein, mit einer Art absichtlicher Kontrolle von Seiten der Interviewer. Wir verstehen, dass der Schleier des Vergessens aufgrund einer Frequenzinkompatibilität zwischen dem Niederen auf der materiellen Seite und dem Hohen auf der Seite zwischen den Leben entsteht, aber das ist die wissenschaftliche Erklärung.

Robert: Ah. Ich stelle mir vor, dass die Zeit nicht linear verläuft, ist das der Grund? Könnte es auch daran liegen?

Anéeka: Das stimmt, sie ist nicht linear.

Robert: Es muss nicht unbedingt einer "Linie" Kontinuität folgen.

Anéeka: Okay. Also mit dem, was du mir jetzt und das andere Mal über das Gehirn und die Zirbeldrüse erzählt hast.

Anéeka: Im Interview geht es nur um die Kompatibilität der Frequenzen, nicht um Zeit, Raum, Datum oder Linearität.

Robert: Das, die Zirbeldrüse, hat nichts mit dem Schleier des Vergessens zu tun?

Anéeka: Nur als Einstiegspunkt, obwohl wir gesagt haben, dass es der ganze Körper und das ganze Gehirn ist.

Robert: Auch nicht durch physische Dinge auf der Erde wie die Zirbeldrüse.

Anéeka: Ja. Der ganze Körper, aber gestern hast du über das Kronenchakra gesprochen, erinnerst du dich? Ja, wir sind eine Einheit. Warum trennt sich der Körper in energetische Punkte? Oder Energieknoten.

Anéeka: Es ist so, dass er nicht getrennt ist, es gibt nur Hot Spots, aber der Körper ist ein Ganzes, ich benutze Chakren wie ich 3D nur als Referenz benutze.

Robert: Frage. Warum ist das menschliche Gehirn in zwei Hemisphären unterteilt? Geht es darum, unsere Erfahrung in der Dualität zu erleben? Ich weiß, dass die Menschen mit dem vereinten Gehirn das auch erleben. Aber ist es aus einem "metaphysischen" Grund? Vielen Dank!

Anéeka: Es ist das Ergebnis des Denkens von Wesen mit einer ernsthaften Veranlagung, in der Dualität zu denken. Zuerst kommt der Gedanke, dann die physische Manifestation. Ihre Veranlagung, von Inkarnation zu Inkarnation in dualistischen Begriffen zu denken, wird allgemein durch ein dualistisch gespaltenes Gehirn verkörpert. Aber es ist immer noch eine Entscheidung aus dem Astralraum, auf diese Weise zu inkarnieren, denn es ist ein Ergebnis der Anhaftungen an die Ideen, die du im Astralraum hattest und immer noch hast.

Robert: Wir werden immer mehr von der Realität getrennt.

Anéeka: Ganz genau.

Robert: Deshalb lief das Yazhi-Video auch so gut. Dualität... Dunkle Flotte... helle Flotte.

Robert: Ja.

Anéeka: Sie können nicht wie viele ETs denken, einfach weil sie nicht die Hardware haben. Aber sie könnten es entwickeln, wenn sie wollten.

Robert: Ganz genau. Außerdem, was machen Bio-Anzüge, die mit der Föderation reden? Das ist nicht ihr Fachgebiet. Ich bin ein Mitglied der Föderation und muss nicht durch einen Bio-Anzug mit ihnen reden, um mit ihnen zu reden. Was ist das für ein Unsinn?

Anéeka: Die Tatsache, dass sie zwei Gehirne haben, ist kein wirkliches Hindernis. Es ist ihre Mentalität, ihre Ideen. Und das sind die, die dieses Doppelhirn verursachen. Denn die physische DNA, die die Bildung dieses gespaltenen Gehirns bestimmt, wurde als Spiegel ihrer Ideen und ihrer Anhaftungen an diese Ideen manifestiert.

Aus einem anderen Gespräch:

Gosia: Wenn ich zum Beispiel als Sklavin auf die Venus gebracht würde, würde meine taygetische DNA dorthin zurückkehren?

Yázhí: Für dich ja, höchstwahrscheinlich ja. Das einzige Problem, so sage ich, ist wahrscheinlich, dass der Verstand so stark ist, dass er die menschliche DNA auch im Wachzustand halten kann. Letzteres würde jedoch kaum von deinem Gehirn aufrechterhalten werden, wenn du nach Taygeta gehst, da dies deine natürliche Umgebung ist und es für deine menschliche Wahrnehmung überwältigend wäre, da Taygeta auch in deiner DNA enthalten ist.

Aber wenn du heute zur Venus fliegst, weil ihre Umgebung so tropisch ist wie Südostasien auf der Erde, würdest du dich genauso fühlen, wie wenn du heute in ein Flugzeug steigst und nach Thailand fliegst. Du wirst nicht zu einer Taygeterin wechseln, du bleibst bei einem Gosia-Look.

Beachte, wie nutzlos die Van-Allen-Bänder sind.

Ein anderes Gespräch:

Robert: Wenn Menschen nicht mit Taygetern kompatibel sind, wie können dann "Russen" taygetische Gene haben?

Anéeka: Ganz einfach. Sie werden durch 3D degradiert. Erklärt von Swaruu. Du beginnst mit 24 Chromosomen und verlierst eines. Von 12 Strängen wird es auf zwei komprimiert. Einfach wegen der Vereinfachung, die sich aus der geringeren Dichte

ergibt. Denke daran, dass niedrige Dichten einfach sind, hohe Dichten sind in allem komplex. Für viele wird das seltsam und nicht wissenschaftlich klingen. Der Grund dafür ist metaphysisch. Aber all das geschieht, weil es der Wille des Bewusstseins ist.

Yázhí: Wenn ein Taygeter eine lange Zeit in 3D ist, wird er kompatibel. Du kannst es als Abbau der DNA sehen. Das ist keine Degradierung, sondern eine Anpassung an die Dichte.

Ich weiß, dass es keine Dichten gibt, aber wenn es ein kollektives Unbewusstes gibt, das eine Dichte definiert, dann sind das Ideen. Doch Ideen... sie beeinflussen, was du als physisch wahrnimmst. Das sagt auch Anéeka.

Robert: Wird er kompatibel, obwohl er eine Gehirnmasse hat, oder spaltet es sein Gehirn, wie es Menschen auch tun? Ich meine, würde sich ein Taygeter innerlich verwandeln?

Seine Organe?

Yázhí: Er spaltet sich nicht, wenn er "zurückentwickeln" soll. Aber ihre Kinder schon, wenn sie sie mit einem Menschen haben.

Robert: Um kompatibel zu sein oder kann er sogar mit diesen verschiedenen Organen kompatibel sein?

Yázhí: Sie verwandeln sich nicht und verändern keine Organe, sie bauen nur ab oder altern.

Robert: Also wäre das eine die DNA und das andere der "biologische" Körper, obwohl sie alle miteinander verbunden sind. Eure DNA wird abgebaut und ihr seid kompatibel, obwohl ihr innerlich verschieden seid, aber diese "Kinder" würden als Menschen herauskommen.

Yázhí: Das könnte sein.

Robert: Wenn Raguel zum Beispiel auf der Erde wäre und sich ohne Technologie verirrt hätte, würde sich seine DNA dann abbauen? Und er könnte eine Familie haben, sobald die DNA abgebaut ist.

Yázhí: Es würde 7 Jahre dauern, aber ja.

Robert: Denn dann wäre das Kind ein Mensch. Ja, mindestens 7 Jahre.

Yázhí: Es ist nur möglich, dass er es kann. Denn die ET-Mentalität ist sehr stark und hält die DNA. Dieser Faktor fehlt. Um die DNA abzubauen, musst du auch Matrix werden. Der Verstand ist sehr stark und hält dich so, wie du dich entscheidest zu sein.

Ein anderes Gespräch:

Gosia: Eine Frage, Athena Swaruu, in einem Gespräch mit Robert hast du gesagt:

"Die Frequenz der Van-Allen-Bänder bestimmt die existenzielle Frequenz auf der Erde und nicht die Frequenz der Ionosphäre." Aber es wurde auch gesagt, dass die Van-Allen-Bänder keine Rolle spielen, dass es das menschliche Bewusstsein ist, das seine kollektive Existenzfrequenz bestimmt. Aber dann spielen die Van-Allen-Bänder doch eine Rolle bei der Bestimmung der Existenzfrequenz der Bevölkerung? Bestimmen diese Van-Allen-Bänder wirklich die Dinge hier, oder spielen sie eine große Rolle? Wie Yazhi sagt, spielen sie keine Rolle, nur der Geisteszustand.

Aber wenn Erinnerungen und andere Dinge direkt oder kurz nach dem Durchqueren dieser Bänder aktiviert werden, dann deutet das darauf hin, dass sie eine Rolle für die Frequenz und das Funktionieren des Individuums spielen, oder? Wie du schon im ersten Satz gesagt hast: "Die Frequenz der Van-Allen-Bänder bestimmt die Existenzfrequenz auf der Erde. Als "existenzielle" Frequenz bezeichnen wir die Zyklen pro Zeiteinheit der molekularen Schwingungen, aus denen die Materie auf der Erde besteht."

Swaruu X (Athena): Sie sind die Existenz oder Basisfrequenz der falsch benannten irdischen 3D. Sie erzeugen den psychischen Schlamm, der die Illusion der Trennung von allem anderen erzeugt. Aber diese Frequenz ist sehr niedrig, es ist, als ob sie nur 50% hätten. Aber das durchschnittliche menschliche Bewusstsein ist 35 und die Er wachten sind bei 45, aber immer noch unter 50

Wenn sie jedoch härter an sich arbeiten würden, würden sie auf etwa 55 steigen, und dann spielen die Van-Allen-Bänder keine Rolle mehr. (Die Skala wurde von mir nur als Beispiel erstellt).

So werden Menschen, die noch nicht eine bestimmte Bewusstseinsstufe erreicht haben, vom Schlamm der künstlichen 3D überschwemmt, aber Menschen, die den Maximalpunkt oder die Frequenz dieser Bänder überschreiten, entkommen. Sie sehen die Dinge nicht mehr so, wie sie es früher getan haben, und können nie wieder so denken, wie sie es früher getan haben und wie sie die Realität entschlüsselt haben.

Auch wenn die Van-Allen-Bänder sie stören, haben die Menschen die Fähigkeit, sie zu überwinden. Sie sind also nicht wirklich wichtig.

Und wenn die Menschen sich einfach darauf einigen würden, die Dinge kollektiv positiver wahrzunehmen, würden sie das durchschnittliche menschliche kollektive Denken über den "50er Punkt" hinaus ansteigen lassen, indem sie dieser Realität entkommen.

Es ist nicht so, dass die Menschen bei 35 Punkten und die Er wachten bei 45 Punkten sind, wenn die Van-Allen-Bänder bei 500 liegen, also unerreichbar sind. Dieser künstliche 3D-Schlamm ist sehr seicht. Nur diejenigen, die nicht verstehen, dass sie nur ihren Kopf aus dem schlammigen Wasser ziehen müssen, um die Realität als das zu sehen, was sie ist, sind verwirrt und verloren. Die Van-Allen-Bänder sind da und gleichzeitig sind sie nicht wichtig, sie sind nicht der Grund, warum die Menschheit nicht aufwacht. Das ist keine Entschuldigung.

Gosia: Aber es scheint ziemlich unerreichbar zu sein, weder kann sich keiner von uns hier an irgendetwas erinnern, noch haben wir fortgeschrittenere Funktionen aktiviert.

Swaruu X (Athena): Es geht nicht darum, sich an Daten zu erinnern oder sie

abzurufen, wie feste Erinnerungen, sondern darum, sich daran zu erinnern, wer du in deinem Inneren bist, und dich darüber hinaus zu erkennen.

Du hast keine aktiven Erinnerungen, weil sie nicht in deinen physischen Körper übertragen wurden, aber sie sind das, was du astral nennst. Es ist wie im Traum. Du erinnerst dich nicht an sie, weil sie Erfahrungen aus anderen Realitäten sind und vom physischen Gehirn aktiv verarbeitet werden müssen, damit sie zu Erinnerungen werden, die sich dann im Physischen befinden.

Das Gehirn ist der Übersetzer. Wenn du sie nicht verarbeitest, sind sie verloren, aber nur von dem Zeitpunkt an, an dem du dir im Physischen bewusst bist. Dafür ist der Körper da. Ohne den Körper bist du weg, du bist astral, du musst irgendwie eine Reihe von Ideen erhalten, die im physischen Gehirn Erinnerungen bilden, die wiederum das Ego und das Selbst einer Person bestimmen.

Wenn ich dort runtergehe, oder irgendjemand anderes von außerhalb der Erde, vergessen wir nichts von hier. Denn die Erfahrungen sind bereits im physischen Körper-Gehirn enthalten. Es ist, als ob Träume ein Streaming-Video wären. Das Signal aus dem Astralraum dringt in den physischen Körper ein, aber wenn du die entsprechende Frequenz verlässt, verlierst du das Signal, weil du das Video nicht "heruntergeladen" hast.

Ich würde das Leben hier nicht vergessen, weil es schon auf meiner mentalen "Festplatte" ist. Es ist nur eine Frage der Frequenzen, das ist alles.

Die Van-Allen-Bänder bestimmen die durchschnittliche Frequenz der Erde und gleichzeitig spielen sie keine Rolle für das Erwachen der Menschen.

Wenn also die Frequenz des Van-Allen-Bandes 50 ist und du auf der Erde und von der Erde kommend dein ganzes Leben auf der Stufe 35 gelebt hast, wirst du dich an nichts Neues erinnern, nur an Träume, an eine Traumwelt. Und wenn du spirituell erwachst, wärst du etwa 65 von 50, also 15 darüber, aber du erinnerst dich nicht, weil du das, was nicht zu dieser 3D-Frequenz gehört, noch nicht auf deine mentale "Festplatte" übertragen hast. Ob du dich also erinnerst oder nicht, bestimmt nicht deine Bewusstseinssebene.

Übersetzung:

Rolf Hofmann

Dieser und alle übersetzten Texte (Deutsch) und Videos:

<https://www.ofaatu.eu/swaruu-org/>

Deutsch synchronisierte Videos auf den OFAATU-Kanälen:

☆ YouTube: <https://www.youtube.com/c/RolfHofmannOfaatu>

☆ von YouTube zensierte Videos auf Odyssee : <https://odysee.com/@ofaatu>